

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Thomas Hegenbarth

Lisa Gerlach

Herrn Ausschussvorsitzenden
Bürgermeister Andreas Wolter

Rathaus - Spanischer Bau

50667 Köln

Tel.: +49 (221) 221 - 25541

Mail: Thomas.Hegenbarth@stadt-koeln.de

Mail: Lisa.Gerlach@stadt-koeln.de

Eingang beim Büro der Oberbürgermeisterin: 06.12.2018

AN/1811/2018

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Verkehrsausschuss	11.12.2018

14,7 Millionen mehr für saubere Luft – warum baut die KVB von dem Geld die Videoüberwachung aus?

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,
sehr geehrter Herr Ausschussvorsitzender,

die Antragsteller bitten Sie, folgende Anfrage in die Tagesordnung des nächsten Verkehrsausschusses aufzunehmen:

14,7 Millionen mehr und damit insgesamt 26,4 Millionen Euro erhalten die KVB aus der Bundesförderung zur Verbesserung der Luftqualität. Dies teilte die KVB am 30.11.2018 in einer Presseerklärung mit. Zusammen mit dem Eigenanteil von 44,3 Millionen Euro werden nun insgesamt 70,7 Millionen in die Verbesserung in Maßnahmen zur Luftreinhaltung investiert. Die KVB schreibt: „Mit dem Fördergeld sollen unter anderem die Fahrzeuge mit moderner Kommunikationstechnologie, mit einer neuen Bordrechner-Generation, mit Multifunktionsanzeigern, Fahrgastzählssystemen und neuester Videoüberwachung ausgerüstet werden. Damit kann die Lenkung der Fahrgastströme und die Fahrgastinformation verbessert werden.“

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Stadtverwaltung und die KVB:

1. Welche Gelder sind für welche Anschaffungen/Maßnahmen geplant?
2. Bitte stellen sie dar, inwiefern die Maßnahmen/Anschaffungen zur Förderung der Luftreinhaltung geeignet sind.

3. Die KVB kündigte des Weiteren an, im Rahmen des Ausbaus ihres Bus- und Bahnangebots 25 Dieselbusse mit EU-Norm 6 zu kaufen. Die Ausschreibung für 50 E-Busse sei in Vorbereitung. Wieso schafft die KVB im Jahr 2019 noch Dieselbusse an?

Gez. Thomas Hegenbarth

gez. Lisa Hanna Gerlach